



STADT VISSELHÖVEDE
DER BÜRGERMEISTER

Sitzungsvorlage

Lfd. Nr.: 055-2019/1
Sachbearbeiter/in: Gerd Köhnken Az.: 614-11 kö.
Datum: 16.04.2019

Ausschuss / Gremium	Beratung	Datum	Abstimmung:	Z
Ortsrat Wittorf	öffentlich	09.04.2019	siehe 055-2019	Ko
Ausschuss für Landwirtschaft, Grünanlagen, Umwelt und Energie	öffentlich	13.06.2019	6:0:0:1 (befangen)	Hg
Verwaltungsausschuss	nicht öffentlich	20.06.2019	Siehe Fortschreibung	UG

Tagesordnungspunkt: Versenkbohrstelle der DEA "Wittorf Z1" - Unterstützung für die Bemühungen der WUG

Beschlussvorschlag: Die Stadt Visselhövede unterstützt die WUG in ihrem Bemühen um ein Monitoring-Konzept für den Rückbau der Versenkbohrung Wittorf Z1 gegenüber dem Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie, Hannover (LBEG).

Auf der Grundlage des Antrages der WiV-Ratsfraktion vom 14.04.2019 sollen die grundsätzliche Unterstützung der WUG-Forderungen sowie der Fragenkatalog schriftlich an das LBEG gerichtet werden.

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 09.03.2019 wendet sich die „Initiative Wittorfer Bürger für Umwelt und Gesundheit e.V.“ (WUG) an die Stadt Visselhövede und legt dazu ein an das Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie Hannover gerichtetes Schreiben mit einem langen Fragen- und Forderungskatalog zum geplanten Rückbau der Versenkbohrung Wittorf Z1 der DEA bei.

Das Schreiben der WUG wurde im März allen Ratsmitgliedern per eMail zur Verfügung gestellt und liegt parallel dieser Sitzungsvorlage als Anlage bei.

Die WUG erklärt, dass aus ihrer Sicht die Politik, die Verwaltung und die Gremien vor Ort die Aufgabe haben, sich in Sachen Rückbau der Versenkbohrung Wittorf Z1 für die Belange der Bürger einzusetzen und bittet entsprechend um Unterstützung der Stadt Visselhövede.

In welcher Art und Weise eine städtische Unterstützung der WUG in ihren Grundforderungen gegenüber der Bewilligungsbehörde LBEG erfolgen kann, sollte die Beratung in den Gremien ergeben.

Die WiV Ratsfraktion legt am 15.04.2019, in Ergänzung des im Ausschuss für Landwirtschaft, Grünanlagen, Umwelt und Energie am 14.03.2019 mündlich vorgetragenen Antrages, den der Vorlage als Anlage beiliegenden schriftlichen Ergänzungsantrag zu dem vorgenannten Ansinnen der WUG vor.

Im Auftrage

Gerd Köhnken
Bereichsleiter Bauamt

Zur Beratung freigegeben

Ralf Goebel
Bürgermeister

Anlagen: Schreiben der WUG vom 09.03.2019
Ergänzungsantrag der WiV-Ratsfraktion vom 14.04.2019